



Die vom Senator Max Ramm einbrachte Resolution hat denn auch die erforderliche Mehrheit erreicht. Das Wort des Cuni d'Orléans, der Tempel, und Stephan Langsame in „Paris“ wollten sich, die amerikanischen Besenden zu erklären.

Sie können den Ausgang dieses Streites abwarten. Immer fähiger wird sich die Erkenntnis durchsetzen, daß allein der französische Willensdruck Europa nicht zu befehligen vermag. Deren Bestand ist der Weltfrieden. Nicht aber oder nicht die Weltfriede zu geordneter Güterverteilung zu befähigen können, als die Quelle oder Ursache, das militärische Willensdrücken, welches sich, das Frankreich heute in Europa ausbreitet erhält.

**Die Sätze der Vermögenssteuer.**

Der Steuerzuschuß des Reichstages hat die zweite Lesung des Vermögenssteuergesetzes am 21. Februar im Reichstag beschlossen. Die Vermögenssteuer beträgt jährlich für die natürlichen Personen anlangend oder von 250 000 Mark des steuerpflichtigen Vermögens 1 vom Tausend für die nächsten anlangend oder von 250 000 Mark 1,5 vom Tausend

für weitere 250 000 Mark	2
für weitere 1 Million Mark	3
für weitere 2 Millionen Mark	4
für weitere 3 Millionen Mark	5
für weitere 4 Millionen Mark	6
für weitere 5 Millionen Mark	7
für weitere 10 Millionen Mark	8
für die weiteren Beträge	9

Die Einkünfte aus der Vermögenssteuer betragen von den ersten anlangend oder von 250 000 Mark des steuerpflichtigen Vermögens 100 für die nächsten anlangend oder von 250 000 Mark und für die weiteren Beträge 200 bis 2, der Vermögenssteuer.

**Die neue Braunschweiger Regierung.**

31. März 1922, 2. Wechselschritt.

In der heutigen Sitzung des braunschweigischen Landtages wurde die neue Regierung bestätigt. Es wurden mittels Stimmzetteln gewählt die Minister A. v. T. (Rechtsminister), Grottel (Landwirtschaftsminister), Seibner (Rechtsminister) und Weisner (Rechtsminister). Es ist also im Braunschweig (Landtagsminister) mit 27 Stimmen. Die rechtsbündigen Parteien haben 5 unterschriebene Zettel abgegeben. Als am Weisner gebildet die Minister der bisherigen Regierung, die im Braunschweig die Regierung bilden, ist es nicht möglich, die Regierung zu bilden. Nur Herr Seibner ist als einziger Minister im Braunschweig, der sich nicht für die Regierung erklärt hat.

Die Wechselschritte haben eine Erklärung des Inhalts, daß sie sich mit der Abstimmung der Regierung in Verbindung stehen. Für die beiden folgenden Minister führte Grottel den Landtagsminister aus, daß die Erklärung des Landtagsminister nicht die Erklärung der Wechselschritte und die Wahl eines neuen Ministers in Frage komme, auf ihren Wunsch abgeben worden ist und von den Wechselschritten in diesem Umfang geteilt wurde.

**Neue Erhöhung der Personalarife.**

Die Erhöhung der Personalarife um 1. März.

Wie vom Reichsversicherungsamt mitgeteilt wird, werden am 1. März nur die Personalarife um 20 Prozent erhöht. Die Erhöhung der Personalarife ist nicht bedingt, es wird auch nicht an der Auszahlung neuer Zelte gearbeitet.

Man kann sich nicht über die Erhöhung der Personalarife freuen, denn die Erhöhung der Personalarife kommt doch erst vom 1. Februar.

**Colloquium und Streit im Club.**

Nach einer Meldung der Agency Havas aus München ist eine dortige Mäxchenbühne, nachdem gestern der große Teil ihrer 4000 Mitglieder durch einen Witzstreich, den sie durch die Erhöhung der Personalarife durchzuführen beabsichtigen, die Erhöhung der Personalarife nicht bedingt, es wird auch nicht an der Auszahlung neuer Zelte gearbeitet.

**Rühmlichkeit.**

Man schreibt uns:

Es wird immer als schmerzhaft angesehen und ohne jede Anerkennung betrachtet, daß die Rühmlichkeit nicht bedingt, es wird auch nicht an der Auszahlung neuer Zelte gearbeitet.

**Die indische Gefahr für England.**

Vorparaden. — Der asiatische Kongreß.

Am 24. Februar wird in Bombay der asiatische Kongreß zusammenkommen, um sich endlich über die Frage der nächsten Schritte gegenüber den britischen Behörden zu entscheiden. Die indische Bewegung hat sich in den letzten Jahren außerordentlich ausgedehnt. Die indische Bewegung hat sich in den letzten Jahren außerordentlich ausgedehnt. Die indische Bewegung hat sich in den letzten Jahren außerordentlich ausgedehnt.

**Neue Unruhen.**

Die asiatische Unruhen, denen die Unruhen in Indien die Ursache sind, sind in Bombay ausgebrochen. Die asiatische Unruhen, denen die Unruhen in Indien die Ursache sind, sind in Bombay ausgebrochen. Die asiatische Unruhen, denen die Unruhen in Indien die Ursache sind, sind in Bombay ausgebrochen.

**Kleine Chronik.**

Genau von Conrings Tod vor dem Schwurgericht. (Bericht der „Holländischen Nachrichten“.)

Am 1. Dezember 1921 ereignete sich ein Verbrechen, das die Aufmerksamkeit der Holländer und der Holländer in den Niederlanden um die Schwurgericht. (Bericht der „Holländischen Nachrichten“.)

**Zeitschrift und Schwestern.**

Anfangs des Jahres, das mit dem Beginn einer glücklichen, harten Schwermelancholie beginnt, sind die Zeitschrift und Schwestern. (Bericht der „Holländischen Nachrichten“.)

**Der Fall v. Röhne.**

Der Fall v. Röhne, der am 1. März 1922 in der Zeitschrift und Schwestern. (Bericht der „Holländischen Nachrichten“.)

**Das Urteil über Geyser rechtskräftig.**

Das Urteil über Geyser rechtskräftig, das am 1. März 1922 in der Zeitschrift und Schwestern. (Bericht der „Holländischen Nachrichten“.)

**Einmalstheater.**

Einmalstheater, das am 1. März 1922 in der Zeitschrift und Schwestern. (Bericht der „Holländischen Nachrichten“.)

worben ist, hatte gegen das Urteil Revision eingelegt. Demnach dem Antrag des Reichsanwalts beantragt das Reichsgericht die Revision zurückzuweisen. Das Reichsgericht hat die Revision zurückgewiesen, das Urteil kann nunmehr, falls vom Reichsanwalts kein Widerspruch eingelegt wird, in Kraft treten.

**Entfernung transjordanischer Straßenbahnen.**

Auf einen Antrag der Rheinlandkommission hat die Regierung die Entfernung transjordanischer Straßenbahnen beschlossen. Die Rheinlandkommission hat die Entfernung transjordanischer Straßenbahnen beschlossen.

**Letzte Selegamme.**

Die deutsche Vertretung auf der Londoner Konferenz. Berlin, 22. Februar. Der „Tag“ hat heute früh gemeldet, daß die Herren Bergmann und Kempe sich nach London begeben hätten, um an der Konferenz teilzunehmen. Die Konferenz hat die deutsche Vertretung auf der Londoner Konferenz.

**Der neue Justizsenat in Göttingen. — Der Mörder.**

no. Kattowitz, 22. Februar. (Eigene Drahtmeldung.) Zu dem neuen Justizsenat in Göttingen ist der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden. Der neue Justizsenat in Göttingen ist der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden.

**Die neue Justizsenat in Göttingen.**

Die neue Justizsenat in Göttingen, der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden. Die neue Justizsenat in Göttingen, der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden.

**Luftschiffkatastrophe — 35 Todesopfer.**

Berlin, 22. Februar. Das Luftschiff „Militarische Luftschiff“ am 21. März 1922 in der Luftschiffkatastrophe — 35 Todesopfer. Berlin, 22. Februar. Das Luftschiff „Militarische Luftschiff“ am 21. März 1922 in der Luftschiffkatastrophe — 35 Todesopfer.

**Die neue Justizsenat in Göttingen.**

Die neue Justizsenat in Göttingen, der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden. Die neue Justizsenat in Göttingen, der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden.

**Die neue Justizsenat in Göttingen.**

Die neue Justizsenat in Göttingen, der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden. Die neue Justizsenat in Göttingen, der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden.

**Die neue Justizsenat in Göttingen.**

Die neue Justizsenat in Göttingen, der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden. Die neue Justizsenat in Göttingen, der ehemalige Kommandant General von Götting ernannt worden.

Handels-Zeitung.

Wirtschaftsbericht und Arbeitslosigkeit.

Nach der amtlichen Außenhandelsstatistik hatte Deutschland im Dezember vorigen Jahres um einen Betrag von 100 Millionen Mark mehr Waren exportiert...

Wirtschaftsbericht und Arbeitslosigkeit.

Die Wirtschaft hat sich im Dezember gegenüber dem November um 100 Millionen Mark mehr Waren exportiert...

Umsätze Produzenten-Vereinerungen.

Table with columns for 'Umsatz', 'Produzenten', and 'Veränderung' for various goods like wheat, sugar, and oil.

Wirtschaftsberichte.

Table with columns for 'Wirtschaftsberichte', 'Umsatz', and 'Veränderung' for various goods like flour, sugar, and oil.

Wirtschaftsberichte.

Die Wirtschaft hat sich im Dezember gegenüber dem November um 100 Millionen Mark mehr Waren exportiert...

Berliner Gedächtnis.

Nach im Verlauf der Nacht vom Montag zum Dienstag waren die Berliner Gedächtnis...

Die ersten Rennen.

Der erste Rennausflug der Berliner hat am Sonntag im Circus Circus...

Wirtschaftsberichte.

Die Wirtschaft hat sich im Dezember gegenüber dem November um 100 Millionen Mark mehr Waren exportiert...

Heutige Kurse.

Table of stock market prices for various companies like Deutsche Bank, Dresdner Bank, etc.

Heutige Kurse.

Table of stock market prices for various companies like Deutsche Bank, Dresdner Bank, etc.

Ein ausführlicher Kurzettel bringt die „Hallische Morgen-Zeitung“.

Die „Hallische Morgen-Zeitung“ bringt einen ausführlichen Kurzettel...

Heutige Devisenkurse.

Table of exchange rates for various currencies like Gold, Silver, and Foreign.

Heutige Devisenkurse.

Table of exchange rates for various currencies like Gold, Silver, and Foreign.

Heraufhebung der Kohlenpreise auf das Weltmarktniveau.

Wie wir aus zuverlässiger Quelle erfahren, haben gegenwärtig Verhandlungen...

Waren- und Marktwirtschaft.

Der heutige Wirtschaftsbericht vom 21. Februar, der fortgesetzt den Bericht...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...

Wetter-Anfrage für den 23. Febr.

Wetter-Anfrage für den 23. Februar. Wetter-Anfrage für den 23. Februar...



# Stadt-Zeitung.

Dalle den 22. Februar 1922

## Verbesserung der Milchversorgung.

Von den drei Regierungspräsidenten in der Provinz Sachsen (Magdeburg, Merseburg und Erfurt) sind jetzt nach Ausdrücken an die größeren Städte die nötigen Maßnahmen zur Verbesserung der Milchversorgung in den Wintermonaten getroffen worden. Bekanntlich hat das Reich zu dem Zweck, die Milchversorgung im Winter betriebsfähig zu halten, ein Drittel dieser Bestellungen von den benachteiligten Gemeinden erhalten und somit nur vorüberweise zur Verfügung gestellt wird. Die Gemeinden sollen demnach aus diesem Fonds nur dann Unterstützung erhalten, wenn sie sich verpflichten, von den ihnen zugewiesenen Gebieten ein Drittel zur Verfügung zu stellen. Jedoch sind hiedurch solche Gemeinden befreit, die nach Bestätigung der Landesregierung dazu nicht in der Lage sind. Die Bestellungen sollen zur Verbesserung der Milchversorgung bis zum Winter der beschriebenen Reichzeit vorliegen, wo besondere Vorkehrungen getroffen werden müssen, die den Winter während der Bestimmung über die Verwendung der Gebiete für die Wintermonate überlassen bleiben.

Es sind gemäß des Erlasses des Staatskommissars für Milchversorgung vom 26. Januar 1922 folgende Bestimmungen getroffen worden: In jedem Gebiete der Milchversorgung in den Wintermonaten sind die Wintermonate und sonstige Abfälle von auswärts in Kraft treten, desgleichen an die Lieferanten, welche die Gemeinden beliefern, und bei denen eine Kontrolle durchgeführt werden soll, daß die Wintermonate auf die Milchversorgung im Winter zu berücksichtigen sind. Die Milchleistung während der Wintermonate ist durch entsprechende Verbesserung, Maßnahmen zur Gewinnung der Milchleistung, die durch die Wintermonate und sonstige Abfälle von auswärts in Kraft treten, desgleichen an die Lieferanten, welche die Gemeinden beliefern, und bei denen eine Kontrolle durchgeführt werden soll, daß die Wintermonate auf die Milchversorgung im Winter zu berücksichtigen sind.

## Das Wohnungswesen und die Gemeinden.

Der Wohnungswesen ist in den letzten zwei Monaten der Winter, soweit es sich um die Versorgung der benachteiligten Bevölkerung (Winter, vorwiegend Arbeiter, Kranke, Invaliden, etc.) handelt, die Aufmerksamkeit der Regierung zugezogen, und von den Regierungspräsidenten noch eine beträchtliche weitere Hilfe geleistet werden können.

Das Reich hat schon im März d. J. einen Entwurf einer Verordnung über die Wintermonate in Kraft gesetzt, die die Gemeinden verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Eine Protektionierung der Angehörigen.

Die geliebten Heiligen Angehörigen (Ehegatten, Kinder, Eltern) sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Die Wintermonate der Angehörigen.

Die Wintermonate der Angehörigen sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Wohnungsbeschaffung durch die Gemeinden.

Die Wohnungsbeschaffung durch die Gemeinden ist im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Arbeitsbeschaffung auf 26 Wochen beschränkt bleiben.

Arbeitsbeschaffung auf 26 Wochen beschränkt bleiben. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Die Wintermonate der Angehörigen.

Die Wintermonate der Angehörigen sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Die Wintermonate der Angehörigen.

Die Wintermonate der Angehörigen sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Die Wintermonate der Angehörigen.

Die Wintermonate der Angehörigen sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Aus den Märkten.

Aus den Märkten. Die Wintermonate der Angehörigen sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Die Wintermonate der Angehörigen.

Die Wintermonate der Angehörigen sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Die Wintermonate der Angehörigen.

Die Wintermonate der Angehörigen sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Die Wintermonate der Angehörigen.

Die Wintermonate der Angehörigen sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

## Was die Leser sagen.

Was die Leser sagen. Die Wintermonate der Angehörigen sind im Winter besonders gefährdet. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Wintermonate in der Weise zu versorgen, wie es im Wintermonate der Fall ist.

# Mittellingsblatt der Hallischen Studentenschaft

## Theologen und Politik.

In der vorletzten Nummer unserer Hochschulblätter befindet sich ein Bericht über die Theologen als die höchsten Denker der Gegenwart. Er hat darin wohl eine gewisse Beachtung gefunden. Wenn man flüchtig hinsieht, mag es so scheinen, als wäre die forschende Denkart vornehmlich. Und doch ist mit einer Verschiebung auf die Recht und die Wirtschaft. Sie geben sich jetzt von allem in enge Studien und geben hier über die heftigsten Fragen nach — und lösen sie für sich. Aber nur diese Fragen nicht. Denn der Theologe ist ein gewissermaßen friedliebender und ruhiger, der seine großen Gedanken, die er in sich aufbewahrt, nicht durch weltliche Ereignisse, aber vielleicht durch die Welt befruchtet zu werden wünscht. Das mag sein.

Doch und interessiert besonders die politische Orientierung der Theologen. Von vorherigen müssen wir uns klar darüber sein, daß eine Verlagerung der Theologie umgewandelt ist. Die politische Orientierung geht unter den Theologen ebenso auseinander wie bei anderen. Aber von einem politischen Grundton könnte man wohl sprechen. Herr Bergmann erwähnt sehr richtig, daß die politische Meinung der Studenten sich überaus verschieden von ihrer Herkunft und ihrer Zukunft abspaltet. Wenn sich der junge Theologe eine politische Meinung bildet, so wird er vor allem über seine christliche Weltanschauung nachdenken. Damit bekommt die politische Orientierung der Theologen eine theologische Basis. Die christliche Weltanschauung ist eine einheitliche Richtung, die der Theologie andere Einflüsse (Nationalismen) wie selbst die Sozialisten, die die christliche Weltanschauung als Grundlage haben, nicht abspalten können. Das Gemeinliche bewirkt Gemeinliches. Der Theologe wird zuerst prüfen, in welcher politischen Richtung die christliche Weltanschauung einen letzten Stand hat. Die christliche Weltanschauung ist ein christliches Weltanschauung. Er sieht das Christentum über alles und benutzt die Politik als Mittel zum Zweck, während andere Kreise das Christentum als Mittel zum Zweck betrachten. Es ist auch ein Theologe, der die Theologie bei der Bildung seiner politischen Meinung beachtet. Das ist die Richtung der Kirche, die im Staat und Weltleben die höhere Trägerin des Christentums ist. Durch das christliche Weltanschauung des Theologen wird die Kirche nicht als ein Mittel zum Zweck, sondern als ein Zweck an sich betrachtet. Die Theologie wird sich also in der Kirche erhalten, wenn er auch durch die Kirche viele Verbindungen erfährt. Der Theologe wird sich also in der Kirche erhalten, wenn er auch durch die Kirche viele Verbindungen erfährt. Der Theologe wird sich also in der Kirche erhalten, wenn er auch durch die Kirche viele Verbindungen erfährt.

zurückzuführen. Ich glaube kaum, daß die Theologen so wenig politische Meinung besitzen, wie man in der Öffentlichkeit annimmt. Im Gegenteil. Der moderne christliche Theologe ist durch die Werbung in der öffentlichen Politik zur Erhaltung seiner Weltanschauung gezwungen, sich mit der Politik zu befassen. In unserer Zeit ist die religiöse Einstellung zur Weltanschauung der politischen Idee die Lebensgrundlage der Weltanschauung, eines Glaubens. Wenn große Kräfte, die an dem irdischen Leben interessiert sind, in der heiligen politischen Einstellung der Weltanschauung eine religiöse Grundlage finden, so heißt das nicht mehr, daß eine etwas äußerliche oder bloß äußerliche Weltanschauung, eine politische Weltanschauung ist, die von vornherein religiös ist, wenn sie es auch in der Öffentlichkeit zu finden. Die religiöse Einstellung der Weltanschauung ist eine etwas äußerliche oder bloß äußerliche Weltanschauung, eine politische Weltanschauung ist, die von vornherein religiös ist, wenn sie es auch in der Öffentlichkeit zu finden.

## Meine Mitteilungen.

\* **Rück und Leben der „Technischen Hochschule“**  
 Unter dem angedeuteten Thema sprach am Mittwoch, den 10. Februar 1922, im Auditorium maximum Herr Dr. Schmidt. Der Redner sprach von dem Geschick der „Technischen Hochschule“ im Jahre 1921. Er sprach von dem Zustand der Hochschule am 1. Januar 1922 und von dem Zustand der Hochschule am 1. Januar 1922. Er sprach von dem Zustand der Hochschule am 1. Januar 1922 und von dem Zustand der Hochschule am 1. Januar 1922.

## Veranstaltungen der Studentenschaft.

\* **Stellungnahme der Studentenschaft zur Wahlprüfung**  
 Die Wahlprüfungsausschüsse der Studentenschaft sind im Hinblick auf die Wahlprüfung der Studentenschaft im Jahre 1922. Die Wahlprüfungsausschüsse der Studentenschaft sind im Hinblick auf die Wahlprüfung der Studentenschaft im Jahre 1922.

## Uebernahme der Leistungsbücher.

Uebernahme der Leistungsbücher. Nachdem auf dem Göttinger Studentenrat 1921 einmal die Forderung nach der Einführung leistungsabhängiger Beisetzungen aufgestellt war, wurde das Amt der Beisetzungen der Deutschen Studentenschaft als Selbstamt mit Hilfe der Deutschen Studentenschaft übernommen. Das Selbstamt der Beisetzungen der Deutschen Studentenschaft ist im Hinblick auf die Forderung nach der Einführung leistungsabhängiger Beisetzungen aufgestellt war, wurde das Amt der Beisetzungen der Deutschen Studentenschaft als Selbstamt mit Hilfe der Deutschen Studentenschaft übernommen.

## Die deutsche Wissenschaft.

Die deutsche Wissenschaft. Der Vortrag des Herrn Dr. Berger über die deutsche Wissenschaft im Jahre 1921. Der Redner sprach von dem Zustand der deutschen Wissenschaft im Jahre 1921. Er sprach von dem Zustand der deutschen Wissenschaft im Jahre 1921.

## Die deutsche Wissenschaft.

Die deutsche Wissenschaft. Der Vortrag des Herrn Dr. Berger über die deutsche Wissenschaft im Jahre 1921. Der Redner sprach von dem Zustand der deutschen Wissenschaft im Jahre 1921. Er sprach von dem Zustand der deutschen Wissenschaft im Jahre 1921.

... nun nach nur auf die „unbedingten Ziele“

... nun nach nur auf die „unbedingten Ziele“

... nun nach nur auf die „unbedingten Ziele“

... nun nach nur auf die „unbedingten Ziele“

**2000 Mk. bar!**

... und also die Veranschlagung...

**Mobe Hauptmann**

Kleine Ulrichstr. 36.

**Seifen-Seifenpulver-Beichsoda**

Nur Qualität!

Rothenburger Seifen- u. Oel-Fabrik SCHMIEG & SCHIEB G.m.b.H. Nürnberg.

Fabrikniederlage und Vertretung Paul H. Schulz, Pläulzerstr. 19. Tel. 2024.

**Oefen**

... und auch die Veranschlagung...

**Christian Glaser**

**Warnung!**

... und auch die Veranschlagung...

**Wilhelm Beer**

Spezialdruckerei

**Einziges Naturheil- Solbad Fuldatal**

**Einziges Naturheil- Solbad Fuldatal**

**Einziges Naturheil- Solbad Fuldatal**

Der Ritzspielbogi von Schlingingen.

Roman von R. von der Ode.
Was macht eine Bewegung mit den Schultern, als
sah ich dieser Mensch im Raden und er mühte ihn ab...

...kommen Sie mit in den Ritzspieltrug,
Jessen, ich perriere einen!
„Rein, ich danke Ihnen, Herr Schopf.“

...einmal aufgefassen sein —
am er einmal zurück. Wenn die Tage eile, würde er
die Befragung gern übernehmen.

...Gemeindebevollmächtigter kommen Sie her
über, ich habe Herrn und Sigaretten mitgebracht. Wir
wollen begrüßen Sie.

Die Möbel-Ausstellung Albert Martick Nachf.
Inh.: Richard Siemer, Halle a. S., Alter Markt 1 u. 2
bietet noch immer sehr günstige Einkaufsgelegenheit für Qualitätsmöbel einfacher Art bis zur reichlichen Ausführung...

Familien-Nachrichten
Die Verlobung unterer Todter
Käthe
Franz Helffer

Amalie Wunsch
geb. Entlerin
Die trennenden Hinterlebenen.

Jünger intelligenter Kaufmann
für Expedition und Korrespondenz sofort gesucht
S. Weiss, Halle.

Bürodiener
Angenehme Zeit-Verfügbare
Reisebeamte

Ohio Adlung
Die Dienstleistungen
Willy Streit u. Sohn Willy

Emma Streit
geb. Träger
Zurückgeholt vom Grabe unseres teuren
Erschlagnen Otto Nürnberg

einzelnes Zimmer
S. Weiss, Halle.

2 tüchtige Dreher,
2 Werkstattschlosser,
1 Werkzeugmacher
und 1 Hobler

Bruno Geßner
M. Klotzsche
Fa. Albert Preller

Bernhard Wießner u. Frau
Bruno Schulz und Frau
Friedrich Heise

General-Devolmüchiger
Süchtige Alkoholikere
Bautechner

Einkaufsabteilung
Lehrer
Rupferchmied

Friedrich Heise
Laden
Schülermappen

Laden
Lagerplatz
Laden u. Einricht.

offene Stellen
Gemeinderäte
Sänger selbst. Kaufmann

Buchhalter
Ways & Freytag A-G

J. G. Boltze
Vermietungen

Wohn- u. Schlafz.
Wohn- u. Schlafz.

offene Stellen
Gemeinderäte
Sänger selbst. Kaufmann

Buchhalter
Ways & Freytag A-G

Beerdigungs-Anstalt
Willy Lutze

Wohn- u. Schlafz.
Wohn- u. Schlafz.

einzelnes Zimmer
S. Weiss, Halle.

Lehrer
Rupferchmied

**Schmiede**  
für alle Reparaturen  
Hingst & Scheller  
M. 10. 10. 0.

**Arbeitsbursche**  
14-16 J. f. u. e. S.  
S. 10. 10. 0.

**50. Gemeinrechtlich**  
S. 10. 10. 0.

**Klempner und**  
S. 10. 10. 0.

**Vertäufert.**  
S. 10. 10. 0.

**Arbeitsburschen**  
S. 10. 10. 0.

**Porzell & Brosowski**  
S. 10. 10. 0.

**Laubursche**  
S. 10. 10. 0.

**Schlosserlehrlinge**  
S. 10. 10. 0.

**Tapetenlehrling**  
S. 10. 10. 0.

**Bäckerlehrling**  
S. 10. 10. 0.

**Lehrling**  
S. 10. 10. 0.

**Lehrlinge**  
S. 10. 10. 0.

**Elektroniker**  
S. 10. 10. 0.

**Bücherlehrling**  
S. 10. 10. 0.

**Stille Stellen**  
S. 10. 10. 0.

**Wahlzettel**  
S. 10. 10. 0.

**ein junges**  
S. 10. 10. 0.

**Mädchen**  
S. 10. 10. 0.

**Beamtinnen**  
S. 10. 10. 0.

**Geb. Kunert.**  
S. 10. 10. 0.

**Bettlerverköuferin**  
S. 10. 10. 0.

**Bess. Jg. Mädchen**  
S. 10. 10. 0.

**Der Vaterländische Frauenverein.**  
Suche ein. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

## Konfirmanden-Anzüge

fertig am Lager

aus prima blau Marine-  
tuch M. 1050-  
(reine Wolle)

Ferner blau und  
farbig von M. 450-1100

Meine fertigen Anzüge bieten Ersatz für Maßarbeit.

### G. Assmann, Hoflieferant,

Das Haus der Herrenmoden Große Ulrichstraße 40.

### Med. Gold, Chlorwasser

"Kappel"  
Schreibmaschine

General-Vertreter:  
R. Vormeyer,  
Bismarckstraße 17,  
Pensarp 4538.

### Kleidermacherin

"Kappel"  
Schreibmaschine

General-Vertreter:  
R. Vormeyer,  
Bismarckstraße 17,  
Pensarp 4538.

### Kleidermacherin

"Kappel"  
Schreibmaschine

General-Vertreter:  
R. Vormeyer,  
Bismarckstraße 17,  
Pensarp 4538.

### Kleidermacherin

"Kappel"  
Schreibmaschine

General-Vertreter:  
R. Vormeyer,  
Bismarckstraße 17,  
Pensarp 4538.

### Kleidermacherin

"Kappel"  
Schreibmaschine

General-Vertreter:  
R. Vormeyer,  
Bismarckstraße 17,  
Pensarp 4538.

### Kleidermacherin

"Kappel"  
Schreibmaschine

General-Vertreter:  
R. Vormeyer,  
Bismarckstraße 17,  
Pensarp 4538.

## Fellhammer!

Hilf! Guten Herbst,  
haben wir sämtliche Fell-  
schichten zu verkaufen.  
S. 10. 10. 0.

Kleiner Coudenberg 11.  
Absteiger, Hebezeug Gum!

## Portland-Zement

den besten Namen entgegen, wird  
in anderen Ländern anfallen. Die  
Qualität ist unübertrefflich.  
S. 10. 10. 0.

## Wichtig! Hausfrauen!

Stapel für  
Kumpen, Knochen, Papier,  
Zeitung, Mittelstücke,  
Eisen, Geste, Wolle usw.  
die höchsten Zugespreise!  
Werner Peuschel  
Wandstraße 47,  
1. Etage, am Berliner Bahnhof.

## Wichtig! Hausfrauen!

Stapel für  
Kumpen, Knochen, Papier,  
Zeitung, Mittelstücke,  
Eisen, Geste, Wolle usw.  
die höchsten Zugespreise!  
Werner Peuschel  
Wandstraße 47,  
1. Etage, am Berliner Bahnhof.

## Wichtig! Hausfrauen!

Stapel für  
Kumpen, Knochen, Papier,  
Zeitung, Mittelstücke,  
Eisen, Geste, Wolle usw.  
die höchsten Zugespreise!  
Werner Peuschel  
Wandstraße 47,  
1. Etage, am Berliner Bahnhof.

## Wichtig! Hausfrauen!

Stapel für  
Kumpen, Knochen, Papier,  
Zeitung, Mittelstücke,  
Eisen, Geste, Wolle usw.  
die höchsten Zugespreise!  
Werner Peuschel  
Wandstraße 47,  
1. Etage, am Berliner Bahnhof.

## Wichtig! Hausfrauen!

Stapel für  
Kumpen, Knochen, Papier,  
Zeitung, Mittelstücke,  
Eisen, Geste, Wolle usw.  
die höchsten Zugespreise!  
Werner Peuschel  
Wandstraße 47,  
1. Etage, am Berliner Bahnhof.